Artikel vom 24.04.2024 · Ausgedruckt am 19.11.2026, 22:26 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/gerd-pardon-verabschiedet

Gerd Pardon verabschiedet



Foto: Dr. Elisabeth Legge

Gerd Pardon, der langjährige Geschäftsführer der Kreisbauernschaft Geldern, ist am Freitag vergangener Woche vom Rheinischen Landwirtschafts-Verband (RLV) und seiner Kreisbauernschaft in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. Bei einem Empfang im Restaurant „Lindenstuben“ in Geldern bescheinigte RLV-Präsident Bernhard Conzen dem jetzigen Ruheständler ein außergewöhnlich hohes Engagement für den ländlichen Berufsstand in seiner über 35-jährigen Berufstätigkeit.

Pardon, der am 8. März 1956 in Mönchengladbach geboren wurde, studierte nach dem Abitur Rechtswissenschaften an der Universität zu Köln und legte dort auch die erste und zweite juristische Staatsprüfung ab. Danach war er ein Jahr lang als Rechtsanwalt in einer Sozietät mit Steuerberatungsgesellschaft tätig, bevor er am 1. August 1989 als juristischer Mitarbeiter der Kreisbauernschaft Kleve eingestellt wurde. In den ersten Jahren war er am gesamten Niederrhein als Rechtsberater für die Kreisbauernschaften Kleve, Geldern und Wesel tätig. Im März 2012 wurde er Geschäftsführer der Kreisbauernschaft Geldern.

„Mit seiner Arbeit hat Gerd Pardon vielen Familien am Niederrhein in schwierigen persönlichen Angelegenheiten Beistand geleistet“, betonte Conzen in seiner Laudatio. So habe er umfangreiche Erbregelungen gestaltet und so zur Generationengerechtigkeit in

den Familien beigetragen. Außerdem habe er die Bauernfamilien bei verschiedenen Gesellschaftsgründungen unterstützt und auch gegenüber unterschiedlichen Behörden in deren Entwicklungen begleitet. Der RLV-Präsident dankte Pardon insbesondere für seine Bereitschaft, auch nach Erreichen der Altersgrenze weitere zwei Jahre für die Kreisbauernschaft tätig zu bleiben. „Gerd Pardon hat damit einen wesentlichen Beitrag zum Übergang in die neue Zeit geleistet“, betonte Conzen.

Auch Christoph Gerwers, Landrat des Kreises Kleve, lobte die Arbeit des scheidenden Geschäftsführers. Er habe sich mit unermüdlichem Einsatz und Hingabe für die Belange der Kreisbauernschaft Geldern starkgemacht. „Gerd Pardons langjähriges Engagement für die Landwirtschaft im südlichen Kreisgebiet hat hierbei beeindruckende Spuren hinterlassen“, so der Landrat. Der Geldener Bürgermeister Sven Kaiser dankte dem scheidenden Geschäftsführer ebenfalls für seinen Einsatz im Kreis für die Landwirtschaft. Lobende Worte für den jetzigen Ruheständler hatte auch der Kreisvorsitzende Wilhelm Hellmanns. Unter anderem hob er hervor, dass Pardon den ehrenamtlich Tätigen stets mit Rat und Tat zur Seite gestanden habe.

In seinen Abschiedsworten dankte Gerd Pardon allen, denen er über die lange Zeit von 35 Jahren in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer und Mitarbeiter des RLV verbunden war, und wünschte der Kreisbauernschaft Geldern, insbesondere seiner Nachfolgerin, eine weiterhin erfolgreiche Arbeit zum Wohle des landwirtschaftlichen Berufsstandes und seiner Mitglieder. Neue Geschäftsführerin der Kreisbauernschaft Geldern, die ihren Sitz inzwischen im Haus der Landwirtschaft in Kalkar hat, ist Jessica Coelen.

el

Zum Bild:

Verabschiedeten den langjährigen Geschäftsführer der Kreisbauernschaft Geldern (v.l.n.r.): Kreisvorsitzender Wilhelm Hellmanns, die neue Geschäftsführerin Jessica Coelen, Gerd Pardon und seine Frau Angela sowie RLV-Präsident Bernhard Conzen.